

*Projekt MILO:
Migrantinnen als Lotsinnen für Bildung
und Gesundheit*



PRESSEAUSENDUNG

Lotsinnen schließen Ausbildung erfolgreich ab Verein berta ehrt neun Migrantinnen

4. Dezember 2009

KIRCHDORF. Der Verein berta hat neun Frauen mit Migrationshintergrund, die ihm Rahmen des Projektes „MILO“ eine Ausbildung zur Bildungs- bzw. Gesundheitslotsin absolvierten, mit einem Zertifikat ausgezeichnet.

Die Migrantinnen wurden in den vergangenen Wochen über wichtige Themen aus dem Bildungs- und Gesundheitsbereich informiert. Nun sollen sie als Lotsinnen aktiv werden und den Kontakt mit Frauen aus ihrem unmittelbaren Lebensbereich herstellen und diesen als kompetente Beraterinnen zur Seite stehen.

Am 2. Dezember wurden die neun Bildungs- und Gesundheitslotsinnen in der Wirtschaftskammer Kirchdorf von berta-Obfrau Ursula Forster, MILO-Projektleiterin Mag.a Eva Mühllechner und MILO-Studienautorin Mag.a Birgit Appelt geehrt. (*Pressefotos anbei. Fotocredit: berta*)

Einzigartiges Projekt

Im Rahmen des österreichweit einzigartigen Projekts „MILO“ haben die Expertinnen von berta bewusst auf eine niederschwellige Form der Kommunikation gesetzt: Die Bildungs- und Gesundheitslotsinnen kommen aus genau jenen migrantischen Communities, die man durch das Projekt erreichen will. Damit ist eine unkomplizierte und treffsichere Unterstützung sichergestellt. Im Rahmen einer Studie im Vorfeld des Projekts „MILO“ wurden 15 Frauen mit Migrationshintergrund zu Bildungs- und Gesundheitsthemen interviewt: Die Ergebnisse deuten auf eine Schlechterstellung von Migrantinnen gegenüber der Mehrheitsbevölkerung vor allem aufgrund von Sprach- und Informationsdefiziten hin.

Der gemeinnützige Verein berta – Beratung für Frauen und Mädchen in Kirchdorf an der Krems wurde im Februar 2007 gegründet und steht für

- **Beratung** und Unterstützung für alle Frauen und Mädchen
- **Empowerment** von Frauen zur Stärkung ihrer Ressourcen
- **Raum** für Visionen und Kreativität
- **Treffpunkt** und Kommunikationszentrum für Frauen und Mädchen
- **Aufzeigen** von frauenspezifischen Diskriminierungen

